

Der steinige Weg zum erfolgreichen Geschäft

5 Jahre Goldschmiede Christa Portmann in Root

Die neusten Zahlen des Bundesamtes für Statistik sprechen Klartext: Jedes zweite Unternehmen, das in der Schweiz gegründet wird, existiert fünf Jahre später nicht mehr. Und jedes fünfte übersteht nicht einmal das erste Jahr. Es ist nicht einfach, ein eigenes Geschäft aufzubauen und zu etablieren. Oft lohnt sich aber der Aufwand - manchmal gelingt es, trotz Rückschlägen: Das Beispiel eines Ein-Frau-Unternehmens in Root.

vrt. Das Atelier ist klein, die Geschäftslage im Rooter Wohnquartier Klausfeld eher ungewöhnlich. Hier arbeitet Christa Portmann an ihrer Werkbank, stellt Schmuckstücke her, präsentiert sie in Vitrinen und berät ihre Kundschaft.

Goldschmiedin zu werden, war seit jeher Christa Portmanns Berufswunsch. Lehrstellen in diesem Beruf sind aber dünn gesät. Christa Portmann fand keine und machte stattdessen eine Lehre als Uhren- und Bijouterie-Verkäuferin. Aber mit dem Lehrabschluss kam nicht auch die Freude an diesem Beruf. Noch immer wollte Christa Portmann nur eines: Goldschmiedin werden! Dieses Mal klappte es. Bei Goldschmied Fliss in Adligenswil konnte sie das „goldene Handwerk“ erlernen und schloss nach vier Jahren ihre Lehre erfolgreich ab. Nach einem kurzen Auslandsaufenthalt sammelte sie anschliessend während drei Jahren Berufserfahrung bei verschiedenen Goldschmieden und in Bijouteriegeschäften. Und dann wurde Christa Portmann arbeitslos.

Anstatt den Kopf in den Sand zu stecken, packte sie die Chance. Sie besuchte Weiterbildungen und den vom RAV angebotenen Kurs für Firmenneugründungen. Sie lernte viel über Geschäftsführung, Kundenberatung, Marketing, Buchhaltung und sie musste einen Business-Plan einreichen. Gleichzeitig besuchte Christa Portmann noch die Handelsschule. Ihre Eltern boten ihr einen ans Einfamilienhaus angebauten Raum zur Nutzung an. Hier richtete sie das Atelier ein und lancierte ihre eigene Homepage mit Webshop. Der Anfang war gemacht.

Es folgten oft Zwölf-Stunden-Arbeitstage, meist sechs Mal die Woche, kaum einmal Ferien. Kleine Gewinne reinvestierte sie in Material und Werkzeuge, fürs Leben reichte es der bescheidenen jungen Frau, die in ihrer Freizeit im Handharmonika Club Root Perlen Akkordeon spielt, gerade so.

Aber der Aufwand lohnte sich. Nachdem Christa Portmann anfänglich noch Aufträge von Bijoutiers annahm, wuchs langsam aber stetig die Zahl der eigenen Kundinnen und Kunden. Sie entwirft Schmuck, stellt ihn selber her, berät Kunden, repariert, ändert um und setzt alles daran, auch exklusive Wünsche zu erfüllen. Ihre kreative, handwerklich erstklassige Arbeit sprach sich herum. Daneben betreibt sie einen Shop für edlen Schmuck im virtuellen Atelier. Christa Portmann arbeitet gern mit verschiedenen Materialien, kombiniert Silber, Titan, Carbon, Gold, Edelstahl, Steine usw. Kurz: Sie macht Schmuckträume wahr!

Es lief gut – bis...

Natürlich gab es auch in Christa Portmanns Goldschmiedeatelier immer wieder mal schlechtere Zeiten. So auch im dritten Geschäftsjahr, als während zwei Monaten einfach nichts mehr lief. Es war still in der kleinen Werkstatt, die Kunden blieben aus. Weshalb, wusste Christa Portmann nicht. Sie dachte ans Aufgeben. Aber sie blieb beharrlich, glaubte an sich, an ihre Idee und den Erfolg. Und der stellte sich auch bald wieder ein. Der grosse Rückschlag folgte dann im vergangenen Jahr: Dreiste Diebe

brachen in ihr Atelier ein und nahmen mit, was da war. Zurück blieben leere Vitrinen, ein leerer Tresor. Das wertvolle Material und sämtliche Kundenaufträge waren weg. Christa Portmanns Schock war gross, die Frustration ebenso und der finanzielle Schaden trotz Versicherung hoch. Sie stand wieder am Anfang und zum zweiten Mal war sie nahe dran, ihren Traum vom eigenen Geschäft aufzugeben. Aber einmal mehr räumte sie auch diesen Stein aus dem Weg, baute wieder auf, organisierte sich neu. Und jetzt - nach fünf Jahren mit dem eigenen Geschäft - hat Christa Portmann den Break-even-Punkt erreicht und schaut zuversichtlich den nächsten fünf Jahren entgegen.

Goldschmiede Christa Portmann, Klausfeld 26, 6037 Root, 041 450 19 80. www.ch-goldschmiede.ch